

## **Emissionsarme Verfahren für Tätigkeiten mit geringer Exposition gemäß Nr. 2.9 TRGS 519**

### **BT 17.95 Abschleifen von asbesthaltigen Bitumenklebern von mineralischem Untergrund – Flachsbarth-Schleifverfahren unter Anwendung des deconta-MKS®-Systems**

#### **1 Anwendungsbereich**

Abschleifen asbesthaltiger Kleber von mineralischem Untergrund in Gebäuden (z. B. Büro- oder Schulgebäuden, Wohnungen) mit der MKS-Flächenschleifmaschine AR-270, der MKS-Handschleifmaschine AR-115, kombiniert mit dazugehörigen Industriessaugern ATTIX-751-0H-Nilfisk Staubklasse H, gesteuert über das Unterdrucksteuergerät deconta US2KP.

#### **2 Organisatorische Maßnahmen**

- Benennung einer sachkundigen verantwortlichen Person nach TRGS 519 Nr. 5.1.
- Beaufsichtigung der Arbeiten durch eine sachkundige und weisungsbefugte Person nach TRGS 519 Nr. 5.2.
- Unternehmensbezogene Anzeige spätestens sieben Tage vor Beginn der Arbeiten gemäß Anhang I Nr. 2.4.2 GefStoffV/TRGS 519 Nr. 3.2 an die zuständige Behörde und den Träger der gesetzlichen Unfallversicherung. Die unternehmensbezogene Anzeige ist am Sitz des Unternehmens einzureichen und bei einem Wechsel der sachkundigen Person, spätestens nach sechs Jahren, erneut vorzunehmen.
- Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung und eines Arbeitsplans nach TRGS 519 Nr. 4.
- Erstellen einer schriftlichen Betriebsanweisung sowie Unterweisung der Beschäftigten nach TRGS 519 Nr. 11.
- Arbeitsausführung durch in das Arbeitsverfahren eingewiesenes Fachpersonal (zwei Personen) nach TRGS 519 Nr. 5.3.

#### **3 Arbeitsvorbereitung**

Arbeitsbereich abgrenzen und kennzeichnen.

Bereitzustellen sind:

##### **Geräte:**

- 1 x Flächenschleifmaschine MKS AR-270 mit MKS Super-Wing XC Line AR inkl. Schleiffeldabdeckungen und Energieleitungen
- 1 x MKS-Handschleifmaschine AR-115 mit MKS Cut-Maxx 115 AF (Airflow) mit Schleiffeldabdeckungen und Energieleitungen

DGUV Information 201-012 (bisher: BGI 664): Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten, Ergänzung (Stand: 11.2021)

- 3 x Industriesauger Nilfisk-Alto-ATTIX 751-0H Staubklasse H mit Reservefiltersäcken inkl. Saugleitungen, Verschlussstopfen, Energieleitungen und Transportbehälter
- 2 x Unterdrucksteuergerät deconta US2KP

#### **Material:**

- Arbeitsplatzabspernung/Schilder mit Zutrittsverbotskennzeichnung, Asbestwarnschilder gem. TRGS 519
- Folie, Folienreißverschlussstüren und Industrieklebeband zum Abschotten bzw. Abdecken von schwer zu reinigenden Oberflächen (z. B. Heizkörper)
- Einwegschutzanzüge Kategorie III, Typ 5-6 und Atemschutzmaske (Schutzstufe P2), Gehörschutzstöpsel, Brille, Knieschoner, Sicherheitsschuhe
- Fußbodensaugdüse
- Hammer und Meißel (Meißel ca. 20 mm breit)
- Abfallverpackung mit Asbestkennzeichnung (Big-Bags)
- Feuchte Einwegtücher

## **4 Arbeitsausführung**

#### **Allgemeine Vorbereitungsarbeiten:**

- Arbeitsbereich räumen und mit Folienabschottung/Reißverschlussstür abschotten, absperren und mit Warnschildern gemäß TRGS 519 kennzeichnen.
- Nicht demontierbare Einrichtungsgegenstände mit Folie abkleben.
- Während der Arbeiten ist die persönliche Schutzausrüstung zu tragen. Atemschutz ist für eventuelle Havarien etc. vorzuhalten.
- Baustromversorgung herstellen.

#### **Flächenschleifarbeiten:**

- Zwei Industriesauger und Unterdrucksteuergerät einschalten.
- Beide Industriesauger mit den Absaugschläuchen NW 50 mm (max. je 10 m) an das Y-Stück anschließen und mit den Schlauchschellen verbinden.
- Industriesauger sowie die Flächenschleifmaschine mit vorgeschaltetem Unterdrucksteuergerät anschließen.
- Sicherstellen, dass in jedem Industriesauger ein Filtersack nach vorgegebener Anleitung eingelegt ist und die Werkzeuge MKS SUPER-WING XC Line AR an der Flächenschleifmaschine montiert sind.
- Wenn das Unterdrucksteuergerät über die grüne Kontrollleuchte Bereitschaft signalisiert (Unterdruck > 20 hPa), die Schleiffeldabdeckung abnehmen. Danach kann die Flächenschleifmaschine eingeschaltet werden.
- Das Unterdrucksteuergerät durch Anheben des Schleifkopfes auf Funktion testen. Die Flächenschleifmaschine wird automatisch abgeschaltet.
- Die Bodendüse mit dem dritten Industriesauger verbinden.

Verfahren BT 17.95 nach DGUV Information 201-012 (Stand 11.2021)

DGUV Information 201-012 (bisher: BGI 664): Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten, Ergänzung (Stand: 11.2021)

- Schleifarbeiten starten. Während des Abschleifens wird die bereits abgeschliffene Fläche mit der Bodendüse nochmals abgesaugt.
- Nach Beendigung der Arbeiten Abbau der Flächenschleifmaschine. Dritten Industriesauger während der Abbauarbeiten eingeschaltet vorhalten und eventuell austretenden Staub absaugen.
- Anschließend den Schleifkopf und alle Schlauchöffnungen mit den dafür vorgesehenen Stopfen und Abdeckungen verschließen.

#### **Handschleifarbeiten/Ausarbeiten der Eckbereiche:**

- Einen Industriesauger und Unterdrucksteuergerät deconta US2KP einschalten.
- Sicherstellen, dass in jedem Industriesauger ein Filtersack nach vorgegebener Anleitung eingelegt ist und Werkzeuge MKS Cut-Maxx 115 AF an der Handschleifmaschine montiert sind.
- Handschleifmaschine mit einem Industriesauger und dem dafür vorgesehenen Unterdrucksteuergerät verbinden.
- Wenn das Unterdrucksteuergerät über die grüne Kontrollleuchte Bereitschaft signalisiert (Unterdruck > 20 hPa), die Schleiffeldabdeckung abnehmen. Danach kann die Handschleifmaschine eingeschaltet werden.
- Das Unterdrucksteuergerät durch Anheben des Schleifkopfes auf Funktion testen. Die Handschleifmaschine wird automatisch abgeschaltet.
- Die Bodendüse mit dem zweiten Industriesauger verbinden.
- Schleifarbeiten starten. Während des Abschleifens wird die bereits abgeschliffene Fläche mit der Bodendüse eines zweiten Industriesaugers nochmals abgesaugt.
- Nach Beendigung der Arbeiten die Handschleifmaschine abschalten, bei laufender Absaugung den Schleifkopf reinigen und mit der mitgelieferten Schleiffeldabdeckung verschließen.
- Nach der maschinellen Bearbeitung die in den Eckbereichen verbliebenen Kleberreste mit dem Flachmeißel und dem Hammer bei gleichzeitiger Absaugung mit einem Industriesauger entfernen.

#### **Filtersäcke wechseln**

- Ausgeschalteten Industriesauger öffnen. Mit einem zweiten Industriesauger evtl. austretenden Staub absaugen.
- Motor abnehmen.
- Filterbeutel durch Zuziehen des Schiebers schließen und die Gummimanschette abziehen.
- Kunststoffsack mit Kabelbinder verschließen und gegen einen neuen Filtersack austauschen.

#### **Abschließende Tätigkeiten**

- Nach dem Entfernen der Kleberreste im Eckbereich den Industriesauger mit der Bodendüse verbinden und die angrenzende Bodenfläche von Stemmrückständen befreien, anschließend Industriesauger abschalten.

Verfahren BT 17.95 nach DGUV Information 201-012 (Stand 11.2021)

DGUV Information 201-012 (bisher: BGI 664): Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten, Ergänzung (Stand: 11.2021)

- Schläuche und Industriesauger verschließen und anschließend abschalten.
- Restliche eingesetzte Werkzeuge, Geräte und Saugschläuche mit Entstaubungslage und feuchtem Tuch äußerlich reinigen.
- Vor Aufhebung der Absperrung die Oberflächen im Sanierungsbereich abgesaugen, glatte Oberflächen zusätzlich feucht reinigen.

## **5 Abfallbeseitigung**

Asbesthaltige und asbestkontaminierte Abfälle sind als gefährlich eingestuft und unter Beachtung der TRGS 519 Nr. 18 gemäß den länderspezifischen Regelungen zu entsorgen.

## **6 Verhalten bei Störungen**

Muss während der Arbeit aufgrund einer Störung von diesem Verfahren abgewichen werden, ist die Arbeit zu unterbrechen. Die anwesende sachkundige verantwortliche Person bestimmt die weitere Vorgehensweise unter Berücksichtigung der TRGS 519.

## **7 Befristung**

Die Anerkennung dieses Verfahrens endet am 31.12.2027